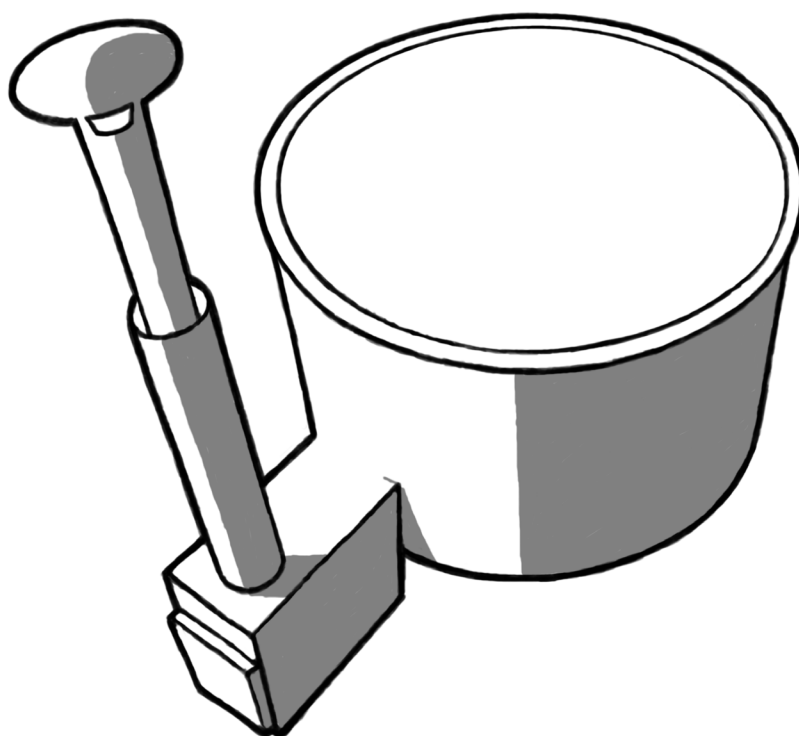


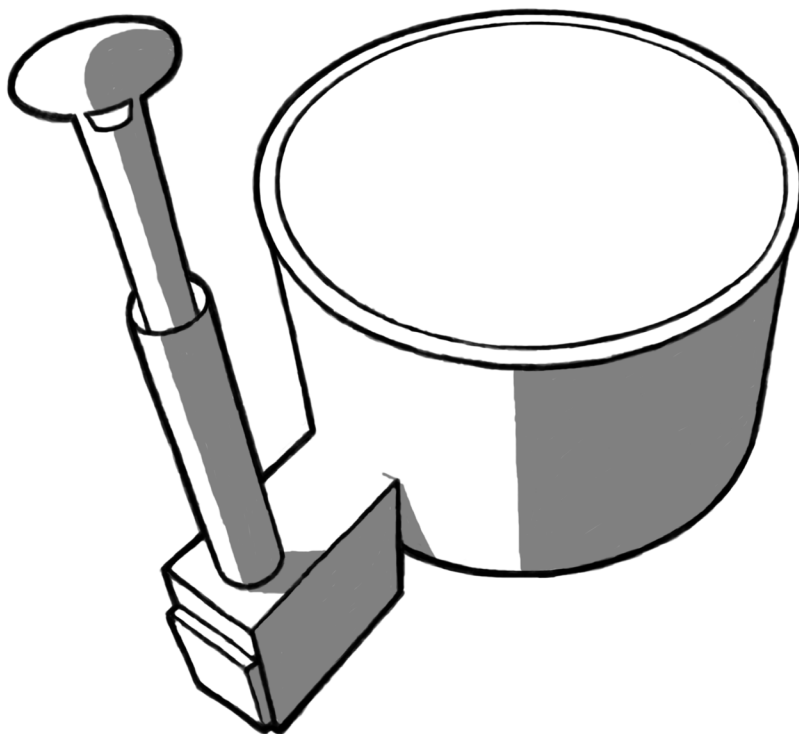
Harvia Legend Hot Tub

- FI** Harvia Legend kylpytynnyrit
Asennus- ja käyttöohje
- SV** Harvia Legend badtunnor
Monterings- och bruksanvisning
- EN** Harvia Legend Hot Tubs
Instructions for Installation and Use
- DE** Harvia Legend Badefässer
Anleitung für Montage und Gebrauch
- FR** Harvia Legend tonneaux
Instructions d'installation et mode d'emploi
- RU** Harvia Legend для купелей
Инструкции по установке и эксплуатации
- NL** Harvia Legend hottubs
Montage- en gebruiksaanwijzing



GEBRAUCHSANWEISUNGEN

Harvia Legend Hot Tub



Überprüfen Sie den Inhalt der Lieferung unverzüglich!

Die Anweisungen genau lesen und für die Zukunft aufbewahren.

Mindestfüllmenge beachten: S. 7

WARNHINWEISE

Achtung Gefahr! - Ertrinkungsgefahr (insbesondere bei Kindern unter 5 Jahren). Achten Sie darauf, dass Kinder nicht unbefugt in das Becken gelangen. Die erwachsene Aufsichtsperson sollte die Einstiegshilfe wegschließen oder eine Sicherheitsvorrichtung (abschließbare Abdeckung) installieren, um den Zugang zum Becken zu verhindern. Um Verletzungen während der Nutzung zu verhindern, gilt es sicherzustellen, dass Kinder ständig unter der Aufsicht von Erwachsenen stehen.

Achtung Gefahr! - Wenn Ihr Badefass eine Pumpe enthält, etwa als Bestandteil des Filtersystems. Wenn das bisherige Schutzgitter des Ansaugsystems ausgetauscht werden muss, stellen Sie sicher, dass das neue Teil für die Durchflussgeschwindigkeit geeignet ist. Benutzen Sie das Becken niemals, wenn das Schutzgitter defekt ist oder fehlt. Benutzen Sie ausschließlich werkseitig gelieferte Originalteile.

Warnung! - Um das Risiko von Verletzungen oder Erkrankungen zu verringern:

1. Die Wassertemperatur des Badefasses sollte niemals 40 °C überschreiten. Für kleine Kinder und bei einer Nutzung, die länger als 10 Minuten dauert, werden niedrigere Temperaturen empfohlen. Es ist ratsam, etwaige gesundheitliche Einschränkungen zu berücksichtigen, bevor Sie das Badefass nutzen.
2. Da eine zu hohe Wassertemperatur das Risiko einer Schädigung des Fötus im frühen Stadium der Schwangerschaft erhöht, sollte bei der Nutzung des Badefasses durch schwangere Frauen auf eine niedrigere Wassertemperatur und eine kürzere Nutzungsdauer geachtet werden. Auch hierbei sollten Sie etwaige gesundheitliche Einschränkungen zusätzlich berücksichtigen.
3. **Vor dem Betreten des Badefasses sollte der Nutzer die Wassertemperatur überprüfen.**
4. Der Konsum von Alkohol, Drogen oder Medikamenten vor dem Betreten des Beckens oder während der Nutzung kann zu Bewusstlosigkeit und Ertrinkungsgefahr führen.
5. Personen mit gesundheitlichen Problemen sollten vor der Nutzung des Badefasses ärztlichen Rat einholen.
6. Personen, die Medikamente einnehmen, sollten vor der Nutzung des Badefasses ärztlichen Rat einholen, da einige Medikamente Müdigkeit verursachen oder die Herzfrequenz, den Blutdruck und die Durchblutung beeinflussen können.
7. Vermeiden Sie es zu tauchen.
8. Vermeiden Sie es Wasser zu schlucken.

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig und prägen Sie sich die Inhalte vor der Inbetriebnahme und Nutzung des Beckens gewissenhaft ein. Die in dieser Anleitung aufgeführten Warnungen, Richtlinien und Vorsichtsmaßnahmen befassen sich mit den häufigsten Risiken im Zusammenhang mit Aktivitäten im Wasser, aber sie können nicht sämtliche in verschiedenen Situationen möglicherweise auftretenden Risiken und Gefahren abdecken. Seien Sie wachsam, gebrauchen Sie Ihren gesunden Menschenverstand und treffen Sie vernünftige Entscheidungen bei allen Aktivitäten im Zusammenhang mit Wasser.

Das Produkt ist ausschließlich für den privaten Gebrauch im Außenbereich vorgesehen, wo es entweder auf einer ebenen Oberfläche aufgebaut werden muss oder teilweise eingesenkt wird, etwa bei der Nutzung auf einer Terrasse. Unter dem Becken befindet sich ein Rahmen oder eine Palette für den Transport. Sie müssen vor der endgültigen Aufstellung des Fasses entfernt werden.

Wenn das Fass auf der Seite liegend geliefert wird, muss es möglichst bald aufgerichtet werden, damit es sich nicht zu einem Oval verbiegt. Das Badefass darf nicht an den Rändern des Fasses angehoben werden. Es muss immer versucht werden, das Badefass am Boden anzuheben.

Wenn das Produkt in seiner angelieferten Form nicht von Hand zum Ort des Aufbaus getragen werden kann, ist dies unter Umständen mit Hilfe eines Krans möglich.

MONTAGE

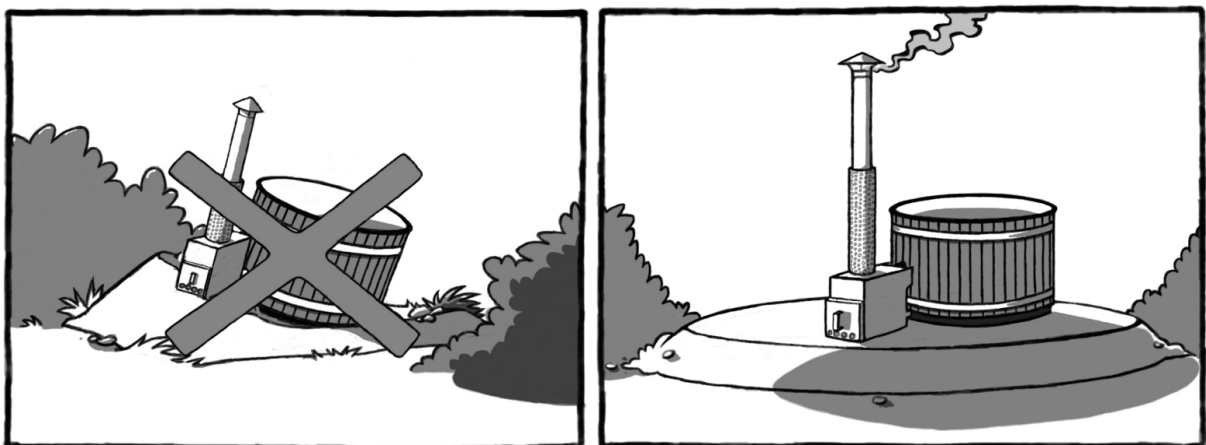
Vorbereiten des Untergrunds

Es ist wichtig, das Becken auf einen ebenen Untergrund zu stellen, der das Gewicht des vollen Beckens trägt (ca. 2 000 kg). Der Untergrund kann z. B. mit Schotter (Abb. unten) eingeebnet oder, wenn man einen festeren Untergrund wünscht, betoniert oder mit Steinplatten gedeckt werden. Bei einem Badefass mit EPS-Boden dürfen unter dem Boden keinerlei Abflüsse installiert werden, sondern der Boden des Beckens muss auf einem ebenen und vollständig tragfähigen Untergrund stehen. **ACHTUNG!** Auf der Terrasse gehört unter das Becken also eine dichte Verschalung oder eine Platte. Unter dem Badefass sollte die gesamte Vegetation entfernt werden, damit sie beim Wachsen nicht in die Strukturen des Beckens eindringt.

Es ist auch wichtig, dafür zu sorgen, dass das Badefass nicht von hohem Gras oder Gestrüpp umgeben ist, denn dieses verhindert das Atmen des Holzes und fördert die Fäulnis. Bei einem Badefass mit EPS-Boden kann der Gummisockel mit Erde bedeckt werden, solange die Enden der hölzernen Außenpaneele atmen können.

Da der Rand des Beckens mehr als 85 cm hoch ist, sollten Sie eine Einstiegshilfe in Form einer Treppe besorgen, um den Zugang zum Badefass zu erleichtern, oder das Fass so installieren, dass ein bequemer Zugang beispielsweise von der Terrasse aus möglich ist.

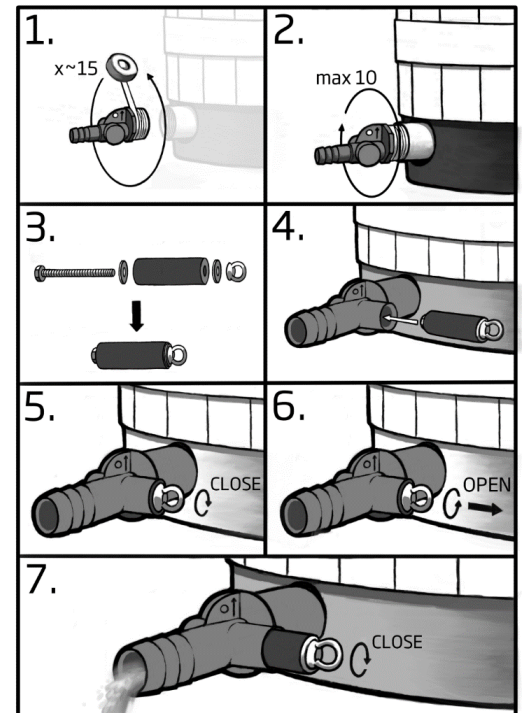
Berücksichtigen Sie bei der Wahl des Aufstellplatzes des Beckens mögliche Wartungsmaßnahmen. Das Badefass muss bei Bedarf immer versetzbar sein, auch wenn er beispielsweise in die Terrasse eingelassen wird. Die Garantie deckt keinerlei indirekte Kosten wie den Abriss oder Neubau der Terrasse.



Wasserabfluss

Als Wasserabfluss dient das Rohrstück (2 ½"-Innengewinde) auf der entgegengesetzten Seite des Ofens. Dort wird das mitgelieferte Absperrventil mit einem 38-mm-Schlauchanschluss installiert. Stellen Sie das Badefass an einem Ort auf, an dem der Wasserabfluss keine Probleme verursacht. Leiten Sie das Wasser mit einem Schlauch ab. Sie können Schläuche mit einem Innendurchmesser von 38 mm verwenden.

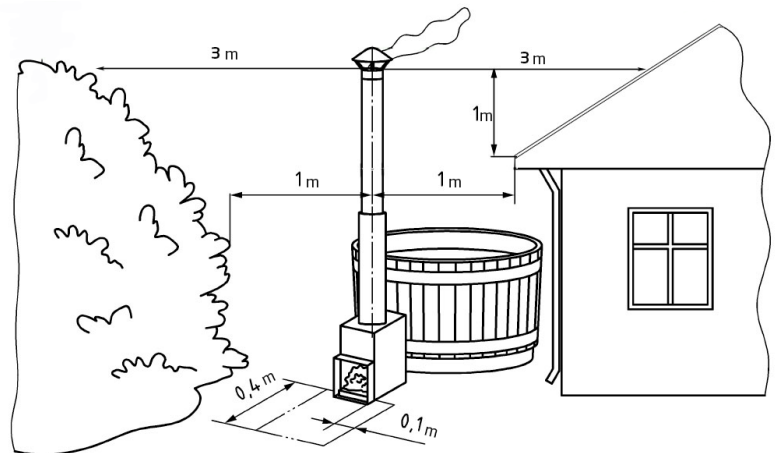
1. Wickeln Sie ca. 15 Lagen Dichtungsband auf das Ventilgewinde, wobei die Anzahl der Lagen zur Gewindebasis hin zunehmen sollte.
2. Montieren Sie das Ventil. Drehen Sie das Ventil MAXIMAL 10 Mal im Uhrzeigersinn. Wenn das Ventil in der richtigen Position ist, dürfen Sie es nicht mehr drehen. Wenn Sie es zurückdrehen, kann dies die Dichtung durch das Band beeinträchtigen. Die korrekte Position ist durch einen Aufwärtspfeil und das Wort „UP“ (Oben) gekennzeichnet. Das Ventilgewinde soll nicht vollständig eingeschraubt werden.
3. Montage des Stöpsels.
4. Beachten Sie, dass das Ende der Schraube in den entsprechenden Einschluss im Ventil gelangen muss.
5. Befestigen Sie den Stöpsel, indem Sie die Ringmutter im Uhrzeigersinn drehen. Ziehen Sie die Ringmutter nicht zu stark fest, sondern immer nur eine halbe Umdrehung, bis kein Wasser mehr ausläuft.
6. Der Stöpsel wird geöffnet, indem die Ringmutter entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht und der Stöpsel horizontal aus dem Ventil gezogen wird.
7. Wenn Wasser herauszulaufen beginnt, drehen Sie den Stöpsel fest, damit er im Ventil bleibt. Wenn der Stöpsel eingeklemmt zu sein scheint: Warten Sie einige Minuten, bis der Stöpsel wieder seine ursprüngliche Form annimmt. So lässt er sich einfacher entfernen.



Achtung! Lassen Sie den Stöpsel nicht für längere Zeit fest eingedreht. So stellen Sie sicher, dass er nicht im Ventilgehäuse eingeklemmt wird.

BRANDSCHUTZ

Wird das Badefass in der Nähe von Gebäuden, z. B. am Rand einer Terrasse, aufgestellt, muss sichergestellt werden, dass sich der Schornstein weit genug von brennbaren Bauten entfernt befindet. Außerdem sollte der horizontale und vertikale Abstand kontrolliert werden, um zu verhindern, dass das Gebäude in Brand gerät. Lokale Vorschriften können variieren.



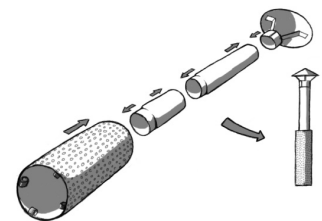
Vor dem Ofen sollten sich keine brennbaren Materialien befinden. Es sollte da einen Bereich aus nicht brennbarem Material wie Beton, Sand oder Metall geben, wie im Bild gezeigt. Der Ofen wird nicht heißer als die Wassertemperatur, da er vom Wassermantel umgeben ist. Der Abzug des Ofens und die Klappe werden jedoch heiß.

Befestigung des Ofens

Die außerhalb des Badefasses verwendbaren Legend-Öfen werden separat geliefert und die Verpackung des Ofens enthält die modellspezifische Einbauanleitung und das entsprechende Zubehör. Die Legend-Becken haben keine Halterungen im Becken selbst, da der Ofen sich so nah am Boden befindet, dass es einfacher ist, ihn von unten zu stützen. Auf einer ebenen Fläche müssen unter dem Ofen ca. 20 mm Platz für die Stütze verbleiben. Bitte überprüfen Sie die dennoch stets am Montageort, ob die Stütze ausreichend hoch ist. Ein/e möglicherweise erstandene/r Getränkehalter/Seitenisolierung kann mithilfe Schrauben an den Griffen des Ofens angebracht werden. Stellen Sie die Dichtheit der äußeren Ofenanschlüsse und die Befestigung am Fass sicher. Als Zubehör gibt es einen zum Modell passenden Getränkehalter / eine Schutzblechserie, durch die die Ofenbefestigung vorgenommen werden kann.

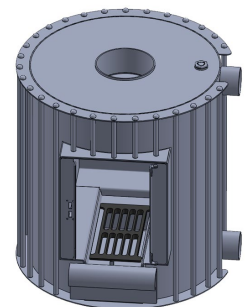
Rauchabzug

Vorsichtig vorgehen, die Ränder der Schornsteinteile sind sehr scharf. Schutzhandschuh verwenden! Der Schornstein wird getrennt verpackt geliefert und besteht aus vier Teilen, die zusammengesetzt werden müssen (Abb. rechts). Die Schutzfolie von der Wärmeisolierung abnehmen und zusammengesetzten Schornstein mit reduziertem Ende auf den Schornsteinstutzen des Ofens montieren.



Roste

Legend-Ofen wird mit einem Feuerrost zugeliefert. Der Ofen darf nicht ohne dieses Teil geheizt werden. Bitte notieren Sie, dass den Rost ein Verschleissteil ist und beim Gebrauch verformt. Wenn er kaputt geht, können Sie einen Neuen als Ersatzteil bestellen.



Erste Benutzung

Der Wasserkreislauf des Ofens muss gespült werden, indem mit einem Schlauch reichlich Wasser in das oberste Rohr gespritzt wird, damit eventuell bei der Bearbeitung entstandene Metallspäne aus dem Ofen gespült werden. Möglicherweise anfallender Schmutz kann vom Boden des Beckens gewischt werden. Bei der Benutzung des Beckens sollten die Anschlussrohre des Ofens auf Lecks überprüft werden.

BENUTZUNG

Hinweise zur Nutzung

Wenn das Badefass mit einem Filter ausgestattet ist, sollten Sie diesen im Rahmen jeder Entleerung des Fasses reinigen (und gegebenenfalls trocknen).

Chemikalien sollten nicht dosiert werden, während sich Personen im Becken befinden.

Es wird empfohlen, keine Einstieghilfen (Treppen) zum Badefass in der Nähe des Schornsteins zu platzieren, um versehentliche Berührungen mit dem Schornstein zu vermeiden.

Rühren Sie das Wasser vor dem Messen der Temperatur um, damit sich das warme Wasser an der Oberfläche mit dem kalten Wasser am Boden vermischt und falsche Messwerte vermieden werden. Das Umrühren hat vor der Temperaturmessung und vor dem Betreten des Badefasses zu erfolgen. Zudem ist es empfehlenswert, die Wassertemperatur vor dem Betreten des Beckens beispielsweise mit einem Ellenbogen zu überprüfen.

Behalten Sie die Wassertemperatur während der Nutzung des Badefasses im Blick und stellen Sie die Temperatur je nach Bedarf niedriger oder höher ein. Der Heizbedarf des Beckens hängt vom Badefass, der Umgebungstemperatur und den Windverhältnissen ab.

Der als Zubehör lieferbare Deckel sollte beim Heizen des Wassers aufgesetzt werden. Beachten Sie, dass um den Schornstein herum Platz ist, damit der Deckel nicht schmilzt. Dies betrifft die SUB- und SIDE-Modelle, bei denen der Schornstein aus dem Becken heraus durch den Deckel verläuft.

Beim Füllen des Beckens sollte die geplante Zahl der Badenden berücksichtigt werden, denn die Personen verdrängen das Wasser im Becken. D. h., wenn zu erwarten ist, dass das Becken voll von Badenden wird, empfiehlt es sich, nur bis zum Minimum aufzufüllen.

Wenn eine eigene Pumpe zum Füllen des Beckens benutzt wird, sollte der Pumpschlauch nach dem Füllen aus dem Becken genommen werden. Viele Pumpen verfügen über kein Rückflussventil, das das Auslaufen des Beckens bei abgeschalteter Pumpe verhindert. Vor dem Füllen sollte überprüft werden, ob der Ablassstopfen des Fasses geschlossen ist. Das Vorhandensein des Stopfens überprüfen, wenn ins Fass 10 cm Wasser gelaufen sind.

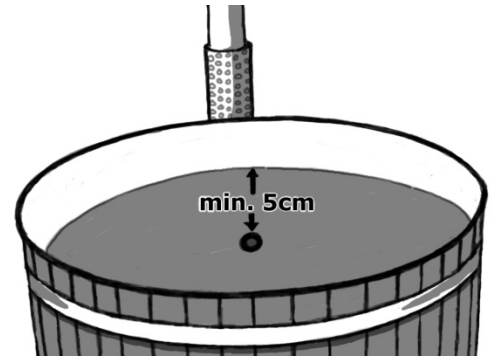
Im Becken darf nicht unüberwacht Wasser gelassen werden, wenn Frostgefahr besteht. Der Ablassstopfen und die Entleerungsventile müssen immer halb offen sein, damit das Wasser, das in das Becken gelangt, selbst abläuft und bei Frost nicht einfrieren kann.

Mindestfüllung:

Das Becken muss immer bis mindestens 5 cm über den oberen Anschlussrohren des Ofens gefüllt werden, bevor der Ofen geheizt werden darf (Abb. rechts).

Der gefüllte Ofen darf im Winter nicht einfrieren. Das Becken leeren oder für ausreichende Heizung sorgen.

Der Ofen darf nicht mit einer Umwälzpumpe verbunden werden, denn er ist nur für Schwerkraftzirkulation ausgelegt.



Hinweis für die Minimalfüllmenge und das Heizen des Ofens!

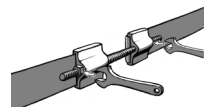
Der Ofen des Fasses darf niemals angefeuert werden, wenn das Becken leer oder unzureichend gefüllt ist. Das Heizen eines unzureichend gefüllten Beckens führt immer zu einem Schmelzen des Ofens!

Das Becken darf nicht geleert werden, bevor das Feuer vollkommen erloschen und die Glut abgeklungen ist. Das Heizen eines unzureichend gefüllten Beckens führt immer zu einem Schmelzen des Ofens!

Das Wasser schichtet sich beim Erhitzen und muss deshalb umgerührt werden, damit die wirkliche Wassertemperatur ermittelt werden kann. Der als Zubehör lieferbare Deckel sollte beim Heizen des Wassers aufgesetzt werden.

Im Becken darf nicht unüberwacht Wasser gelassen werden, wenn Frostgefahr besteht. Der Ablassstopfen und die Entleerungsventile müssen immer halb offen sein, damit das Wasser, das in das Becken gelangt, selbst abläuft und bei Frost nicht einfrieren kann.

In der Nähe des Ofens befinden sich am Außenrand des Fasses zwei Reifenspanner für 19-mm-Schlüssel. Mit diesen Spannern werden die Reifen passend gespannt. Bei einem Kunststofffass brauchen sie normalerweise nicht nachgespannt werden, aber wenn sich die Bretter beim Trocknen lockern, können die Reifen gespannt werden. Prüfen Sie vor dem Spannen die Anordnung der Bretter, damit sie sich zwischen dem Innenteil des Fasses und dem Reifen nicht nach außen oder innen verschieben.



DEN OFEN ANZÜNDEDEN UND HEIZEN

Die Verwendung der **Legend**-Öfen ist ebenso einfach wie die Verwendung jeder anderen Feuerstelle. Die Feuerplatte im oberen Teil des Ofens darf nicht zu weit hineingeschoben werden, da sonst der Rauchabzug blockiert ist.

Um ein Feuer zu entfachen, sollten kleine und trockene Holzscheite verwendet werden. Nach und nach können im Abstand von ca. 10-15 Minuten größere Scheite nachgelegt werden. Der Ofen sollte voll geheizt werden, damit das Holz richtig brennt und das Becken mit maximaler Leistung warm wird. Bei zu kleinem Feuer verlängert sich die Heizzeit stark.

Bei der Verwendung von Anzündflüssigkeit die Gebrauchsanweisungen der Flüssigkeit beachten. Niemals andere Flüssigkeiten als dafür vorgesehene zum Anzünden verwenden. Wir empfehlen zum Anzünden Anzündwürfel, z. B. Burner-Paraffinbeutel.

Kaltes Wasser und warme Luft (Temperaturunterschied/Luftfeuchtigkeit) verursachen oft Kondenswasser im Rußbehälter, sodass der Ofen nicht leckt, obwohl in der Brennkammer etwas Wasser entsteht. Der Verdacht eines Lecks ist nur dann angebracht, wenn das Wasser im Becken abnimmt.

Als Brennstoff für den Ofen dürfen nur klein gespaltene, trockene Holzscheite verwendet werden. Große und feuchte Holzscheite können leicht dazu führen, dass sich die Heizzeit verdoppelt, außerdem rauchen sie stark. Die Luftzufuhr des Ofens muss auf die Holzart und die Größe der Scheite eingestellt werden, womit auch der Rauch verringert werden kann.

Entleeren Sie nach jeder Benutzung die Asche aus dem Kamin, damit die Roste oder Luftklappen nicht in der Asche verbleiben, da dies deren Haltbarkeit erheblich verkürzt. Diese Roste, Luftklappen u. a. Innenteile der Feuerstellen sind Verbrauchsgegenstände und nicht durch die Garantie abgedeckt.

Während des Heizens sollte das Badefass abgedeckt werden, damit der Wärmeverlust möglichst gering ist. Die Wassertemperatur sollte während des Heizens etwa alle 20 min gemessen werden, da sich das Wasser beim Heizen schichtet, sollte es vor dem Messen z.B. mit dem Paddel von Kirami vermengt werden. Ist die Temperatur auf ca. 32 Grad gestiegen, sollte mit weniger Holz geheizt werden, damit das Badefass nicht unnötigerweise zu heiß wird. Ist die gewünschte Temperatur erreicht, können Sie bei Bedarf ein kleines Feuer aufrechterhalten, damit die Temperatur im Badefass erhalten bleibt. Hierbei macht Übung den Meister.

Der Deckel sollte ca. 5 min vor dem Baden entfernt werden, damit das Wasser „atmen“ kann. Nach dem Bad sollte der Deckel möglichst schnell wieder geschlossen werden, um die Sicherheit zu gewährleisten und den Wärmeverlust zu reduzieren, insbesondere dann, wenn das Badefass am nächsten Tag erneut genutzt werden soll.

PFLEGE DES FASSES UND SICHERHEIT

Das Becken sollte bei Nichtbenutzung abgedeckt werden, damit kein Schmutz hineingelangt. Zum Abdecken eignen sich die als Zubehör lieferbaren Deckel. Auch während des Heizens empfiehlt es sich, das Becken abzudecken, damit die Wärmeverluste möglichst gering bleiben.

Oberflächenbehandlung

Gebeizte Fichte

Die gebeizten Fichtenpaneele halten ihre Farbe recht gut, sollten aber bei Bedarf erneut behandelt werden. Im Werk wird das Holzöl Teknosshield 4015 auf Wasserbasis verwendet. Es kommen zwei Farbtöne zum Einsatz: das häufiger verwendete Braun (Dark Wallnut, TM-1704) sowie das seltener verwendete Schwarz (Ebenholz, TVT-5719). In Finnland eignet sich Teknos Woodex Aqua für die Behandlung. Über der Teknosshield-4015-Lasur können Sie alle anderen Arten von Holzölen und Lasuren (auf Lösungsmittel- und Wasserbasis) auftragen.

Thermoholz

Das mit Thermoholz verkleidete Badefass hat einen schönen Braunton. Wenn der braune Ton erhalten bleiben soll, muss die Außenseite des Fasses mindestens einmal im Jahr mit einer Imprägnierung mit UV-Schutz behandelt werden. Im Werk wird zur Behandlung der Fässer das Holzöl Teknosshield 4015 auf Wasserbasis verwendet. Eine erneute Behandlung empfiehlt sich mit einem entsprechenden Holzschutzmittel und einem Braunton nach Wahl. In Finnland eignet sich

Teknos Woodex Aqua für die Behandlung. Über der Teknosshield-4015-Lasur können Sie alle anderen Arten von Holzölen und Lasuren (auf Lösungsmittel- und Wasserbasis) auftragen.

ProfiLine-Komposit und EcoPlank

Die Kompositpaneele und der recycelte Kunststoff sind sehr widerstandsfähig gegen Abnutzung und Feuchtigkeit sowie beständig gegen Flecken. Die Oberfläche splittert auch nicht. Die Materialien vertragen UV-Strahlung, sodass sie nicht schnell grau werden. Beide Materialien sind pflegeleicht und benötigen keine weitere Behandlung als gelegentliches Auswaschen. Aufgrund des für die Paneele verwendeten Recycling-Materials können bei diesen Farbunterschiede und Unregelmäßigkeiten in der Oberfläche auftreten.

Red Cedar

Red Cedar hält selbst schwierigen Wetterbedingungen stand und wird nicht schnell morsch, die Oberfläche ergraut jedoch schnell. Die Paneele sollten nach Bedarf mit Paraffinöl behandelt werden.

Sonst zu beachten

Beachten Sie, dass das Entleerungsventil im leeren Fass immer in einer offenen Position stehen muss. Wenn auf irgendeine Weise Wasser in das Becken gelangt und der Ablauf geschlossen ist, kann das Wasser in den Rohrleitungen gefrieren und Teile beschädigen.

Der Außenofen wird gleichzeitig zusammen mit dem Becken ausreichend geleert. Im Becken darf nicht unüberwacht ungeheiztes Wasser gelassen werden, wenn Frostgefahr besteht. Die Abflussrohre aus Kunststoff und die Hähne frieren sehr leicht ein. Wenn der Ablassschlauch/Hahn eingefroren ist, kann das Becken nach Abnahme des Ofens entleert werden. Vom unteren Schlauch lässt sich das Wasser leicht ablassen. Wenn der Ofen eingefroren ist, darf auf keinen Fall Feuer gemacht werden, sondern er muss langsam auftauen.

Bitte beachten Sie, dass bei Entleerung des Badefasses die Abdeckung etwas geöffnet lassen sollte, damit sich kein Vakuum im Zuber bildete.

Hygiene

Damit dasselbe Wasser länger benutzt werden kann, müssen sowohl Chemikalien als auch Filter und mögliche andere Reinigungsgeräte eingesetzt werden. Nur zusammen halten sie das Wasser lange sauber und hygienisch. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Verkäufer über Filter und Chemikalien.

Wenn das Badefass mit natürlichem Wasser, etwa Grundwasser oder Regenwasser, befüllt wird (kein Trinkwasser) und kein Desinfektionsmittel verwendet wird, sollte die Badedauer eine Stunde nicht überschreiten, um unerwünschtes Bakterienwachstum zu vermeiden. Die Aufheizzeit sollte 2 Stunden nicht überschreiten. Um dies zu erreichen, sollten Sie während dem Aufheizen eine Abdeckung verwenden.

Bei öffentlichem Gebrauch müssen Chemikalien verwendet werden, die Bakterien abtöten, also in der Praxis Chlor. Für den Hausgebrauch gibt es alternativ zu Chlor auf Sauerstoff basierende Chemikalien, die für das Desinfizieren von kleinen Becken geeignet sind. Die Dosierungsanleitung für die Chemikalien befindet sich in der Verpackung und muss eingehalten werden. Zu große Dosierung kann die Teile des Fasses korrodieren.

ACHTUNG! Beim Einsatz von Chemikalien muss der pH-Wert des Wassers immer überwacht und in den vorgegebenen Grenzen 7,0-7,6 gehalten werden. Beim Einsatz von Chemikalien fällt der pH-

Wert normalerweise, was zum Korrodieren von Teilen des Fasses führen kann. Die Verwendung von Tabletten auf Trichlorbasis oder andere Tablettenkombinationen ist im Becken verboten. Ausgenommen sind 20-g-Tabletten, deren Konzentrationen nicht zu hoch ansteigen können. Verwenden Sie nur Chemikalien, die vom Hersteller empfohlen werden.

Die Chemikalien in Tablettenform müssen immer mit einem Dosierer im Becken aufgelöst werden und dürfen niemals direkt ins Becken gegeben werden.

Bei diesen, wenig Wasser enthaltenden Becken dürfen Chemikalien-Dosiergeräte, die für Schwimmbecken ausgelegt sind, nicht eingesetzt werden. Bei ihnen werden die Dosiermengen in der Praxis immer zu groß und führen leicht zu einer Korrosion der Materialien. Achten Sie darauf, dass auch automatische Chemikalien-Dosiereinrichtungen ständig überwacht und der pH-Wert des Wassers und andere Werte regelmäßig gemessen werden müssen.

Wenn das mit Wasser befüllte Becken für Ausstellungs- oder Präsentationszwecke verwendet wird, muss das Wasser immer chemisch behandelt werden.

Aufräumen

Halten Sie das Becken sauber und hygienisch, indem Sie es sorgfältig und ausreichend oft waschen und trocknen. Nach jeder Nutzung sollten der Ofen und die Rohre des Badefasses gespült werden. Das Waschen kann zum Beispiel mit Kiefernseife und einem Tuch oder mit dem Biowaschmittel von Kirami durchgeführt werden. Lassen Sie den Ablaufhahn nach der Entleerung und Reinigung offen stehen, damit das gesamte Wasser aus den Rohren abfließen kann.

Kindersicherheit

Kümmern Sie sich um die Sicherheit von Kindern im Badefass und in dessen Nähe. Kinder sollten ständig, aktiv und aufmerksam beaufsichtigt werden (Bedenken Sie, dass das Risiko zu ertrinken bei unter 5-jährigen Kindern am allergrößten ist). Bestimmen Sie eine erwachsene Aufsichtsperson während der Nutzung des Beckens. Nichtschwimmer und schlechte Schwimmer sollten eine Schwimmhilfe verwenden.

Wenn das Badefass nicht benutzt oder beaufsichtigt wird, sollten Sie jegliches Spielzeug, das Kinder in das Becken locken könnte, aus dem Fass und seiner Umgebung wegräumen. Verwenden Sie eine Sicherheitsabdeckung (abschließbare Abdeckung) oder eine andere Vorrichtung, um einen unbefugten Zutritt zum Badefass zu verhindern. Für Kiramis Abdeckungen ist eine Serien an Verschlüssen erhältlich und es gibt komplett verschließbare Abdeckungsmodelle.

Hindernisse, Abdeckungen, Deckel, Alarmer und weitere ähnliche Sicherheitsvorrichtungen sind nützlich, aber stellen keinen Ersatz für eine kontinuierliche Beaufsichtigung dar. Rettungszubehör wie etwa ein Rettungsring sollten am Badefass vorhanden sein. In der Nähe des Fasses sollten sich ein Telefon sowie eine Liste mit Notrufnummern befinden.

Sichere Nutzung des Badefasses

Ermutigen Sie alle Benutzer des Badefasses schwimmen zu lernen.

Erlernen Sie Erste-Hilfe-Maßnahmen (Wiederbelebung) und frischen Sie diese Kenntnisse regelmäßig auf. Das Leisten von Erster Hilfe kann das Leben eines sich in einer Notsituation befindlichen Menschen retten.

Bringen Sie allen Nutzern des Badefasses das richtige Verhalten in Notfällen bei. Dies gilt auch für Kinder.

Springen Sie niemals ins flache Wasser und tauchen Sie dort auch nicht. Ein solches Verhalten kann zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen.

Nutzen Sie das Badefass nicht unter dem Einfluss von Alkohol oder Medikamenten, die eine sichere Nutzung des Beckens beeinträchtigen könnten.

Wenn Sie eine Badefassabdeckung benutzen, entfernen Sie diese vollständig, ehe Sie das Becken betreten.

Schützen Sie die Nutzer des Badefasses vor durch das Wasser übertragbaren Krankheiten, indem Sie ihnen beibringen, ein Wasseraufbereitungssystem zu verwenden und für eine gute Hygiene zu sorgen. Anleitungen zur Wasseraufbereitung finden Sie in der Gebrauchsanweisung.

Bewahren Sie Chemikalien außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Befolgen Sie die Anweisungen auf den am Badefass befestigten oder höchstens in 2 Metern Abstand zu diesem angebrachten Schildern.

Abnehmbare Leitern sind nach dem Entfernen vom Badefass an einem sicheren Ort außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.

Achten Sie speziell bei Minusgraden, wenn das Wasser zu rutschigem Eis gefriert, auf die Sicherheit der Treppen, die zum Einstieg in das Badefass dienen, sowie der restlichen Wegstrecke.

Heizen Sie das Badewasser nicht zu heiß auf. Die empfohlene maximale Wassertemperatur beträgt 37°C.

Menschen, die an übertragbaren Hautkrankheiten leiden, sollten das Baden auf ein andermal verschieben. Bei Herzproblemen wird dazu geraten, die Badewassertemperatur bei unter 37 °C zu belassen.

Wenn Sie bei kaltem Wetter ein Bad nehmen möchten, sollten Sie eine Badehaube tragen, um Erkältungen vorzubeugen.

Wenn Sie sich schlecht oder müde fühlen, vermeiden Sie eine Nutzung des Badefasses.

Eine lange Badedauer kann zu Austrocknung führen, und im schlimmsten Fall kann das Baden in zu warmem Wasser einen Hitzschlag verursachen.

Der möglicherweise zur Abdeckung des Beckens verwendete Deckel sollte auf eine saubere Unterlage und weg vom Boden gestellt werden, wenn er gerade nicht verwendet wird, damit mit ihm keine Verunreinigungen in das Becken gelangen.

TECHNISCHE DATEN

Empfohlene Personenanzahl	4-6
Höhe des Badefasses am Rand	110 cm
Außendurchmesser des Badefasses	170 cm
Mindestwassertiefe des Badefasses	50 cm
Maximale Wassertiefe des Badefasses	91 cm
Maximales Fassungsvermögen	1540 l

GARANTIE





Bei Material- und Herstellungsfehlern an unseren Badefässern und Becken gewähren wir eine Garantie von 24 Monaten. Die Garantie ist gültig, wenn sich der Nutzer mit den Gebrauchsanweisungen des Produkts vertraut gemacht und eingehalten hat.

ACHTUNG! Beim kommerziellen Einsatz der Produkte wird abweichend von vorher eine Garantiezeit von 6 Monaten gewährt.

- Die Garantie deckt keine eventuell auftretenden Fehler ab, die typisch für das Material Holz sind. Dies sind z. B. Farbveränderungen, Änderungen durch Feuchtigkeit, Entstehung von Rissen und Vergleichbares. Das Lecken des Fasses aufgrund des natürlichen Arbeitens des Holzes mit der Feuchtigkeit gehört nicht zum Umfang der Garantie.
- Die Garantie gilt nicht für durch normalen Gebrauch verursachten Verschleiß, wie den Verschleiß, das Verbrennen, das Verbiegen der Roste und anderer Innenteile der Feuerstellen.
- Die Garantie ersetzt auch keine Schäden, die durch Benutzungsfehler entstanden sind.
- Die Garantie ersetzt keine Schäden, die durch Frost entstanden sind, denn sie können durch richtiges Vorgehen verhindert werden.
- Die Garantie ersetzt keine Korrosionsschäden, die durch falsche Verwendung von Chemikalien entstanden sind. Besonders der pH-Wert muss eingehalten werden und die Chemikaliendosen dürfen nicht zu groß sein. Im Becken dürfen keine automatischen Dosiereinrichtungen usw. verwendet werden.
- Die Garantie deckt keine anfallenden indirekten Kosten ab, wie zum Beispiel den Bau einer Terrasse oder Abrissarbeiten.
- Nehmen Sie bei Garantieangelegenheiten sofort mit dem Verkäufer Kontakt auf. Selbstständige Reparaturversuche führen zu einem Erlöschen der Garantie.

BESEITIGUNG DES PRODUKTS.

Die metallischen Teile des Produkts werden zum Metallrecycling gebracht und die Holzteile können verbrannt werden. Die imprägnierten Holzteile sind Problemabfall. Der Kompositstoff und EcoPlank kann in kleinen Mengen zusammen mit Holz verbrannt werden. Die anderen Teile gehören zum Restmüll.

Symbol	Benutzt in	Verfügung
	PVC; Rohrteile	Abfall für Abfallentsorgungsstelle
	HDPE-Kunststoff; Kunststoff zur Innenverkleidung des Badefasses	Kann verbrannt oder beispielsweise der Stelle für Energieabfall übergeben werden.
	Polystyren; Bodengestell des Badefasses	Kann verbrannt oder beispielsweise der Stelle für Energieabfall übergeben werden.
	ABS-Kunststoff; Teile der Durchführung und Ablaufventil EPDM-Kautschuk; Dichtungen	Die Anwendbarkeit für andere Abfälle als den Mischabfall muss mit der lokalen Abfallentsorgung besprochen werden

Wir halten uns das Recht auf Änderungen am Produkt ohne gesonderte Mitteilung vor.

In dieser Gebrauchsanweisung wurden die gemäß Standard EN-17125 erforderlichen Bestimmungen beachtet.

FI Pidätämme oikeudet muutoksiin tuotteessa ilman erillistä ilmoitusta.

SE Vi förbehåller oss rätten till produktförändringar utan att särskilt meddela om dem.

EN We reserve all rights to the product without any prior notification.

DE Wir halten uns das Recht auf Änderungen am Produkt ohne gesonderte Mitteilung vor.

FR Nous nous réservons le droit d'effectuer des modifications au produit sans préavis.

NL Wij behouden alle rechten op het product zonder voorafgaande kennisgeving.

RU Сохраняем за собой право вносить изменения в изделие без специального уведомления.



P.O.Box 12
Teollisuustie 1-7
40951 Muurame
FINLAND
+358 207 464 000
harvia@harvia.fi
www.harvia.com

Kirami Oy
Villiläntie 2
32730 Sastamala
FINLAND
+358 10 574 2170
info@kirami.fi
www.kirami.fi

